

# Inhaltsverzeichnis

---

Die Autoren . . . . .	5
Widmung/Danksagung . . . . .	7
Danksagung . . . . .	7
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	8
Vorwort zur 6. Auflage . . . . .	9
Über dieses Buch . . . . .	11
Die Zauberlehrlinge . . . . .	12

## Teil 1

### Einführung in die Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

<b>1</b>	<b>Was ist Akupunktur?</b> . . . . .	24
1.1	Der Weg der Akupunktur nach Europa . . . . .	24
1.2	Akupunktur als Ordnungs- und Regulationstherapie. . . . .	25
<b>2</b>	<b>Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin</b> . . . . .	26
2.1	<b>Das Tao</b> . . . . .	26
2.1.1	Lebensenergie Qi . . . . .	26
2.1.2	Wandlungsphasen und die fünf Elemente . . . . .	26
2.2	<b>Grundbegriffe der TCM</b> . . . . .	27
2.3	<b>Die Lehre von Yin und Yang</b> . . . . .	28
2.4	<b>Die fünf Substanzen</b> . . . . .	31
2.4.1	Qi (Lebensenergie) . . . . .	31
2.4.2	Xue (Blut). . . . .	33
2.4.3	Jing (Essenz) . . . . .	33
2.4.4	Jin-Ye (Körperflüssigkeit) . . . . .	33
2.4.5	Shen (Geist) . . . . .	33
2.5	<b>Die Fünf-Elemente-Lehre (Fünf Wandlungsphasen)</b> . . . . .	34
2.5.1	Wirkzyklen . . . . .	34
2.5.2	Funktionskreise . . . . .	35
2.5.3	Die wichtigsten Entsprechungen . . . . .	35
2.5.4	Traditionelle Sichtweise der Wandlungsphasen in der Schwangerschaft . . . . .	36
2.5.5	Wandlungsphasen unter der Geburt . . . . .	36
2.5.6	Tageszeiten . . . . .	37
2.6	<b>Die Lehre von den inneren Organen (Zang-Fu)</b> . . . . .	37
2.7	<b>Der Krankheitsbegriff der TCM</b> . . . . .	38
2.7.1	Gleichgewicht und Energiefluss . . . . .	38
2.7.2	Ganzheitliches Ordnungsprinzip der TCM . . . . .	39
2.7.3	Krankheiten als Symptombilder . . . . .	39
2.8	<b>TCM-Diagnostik</b> . . . . .	41
2.8.1	Zungendiagnostik. . . . .	41
2.8.2	Das Prinzip der Zungendiagnostik . . . . .	42
2.8.3	Interpretation der Zungenveränderungen . . . . .	42
2.8.4	Klinisches Beispiel: Zahn-Impressionen. . . . .	42
2.8.5	Pulsdiagnostik . . . . .	43
2.8.6	Das Prinzip der Pulsdiagnostik. . . . .	43
2.8.7	Pulsarten . . . . .	44
2.8.8	Die Krankheitssyndrome . . . . .	44
2.8.9	Das Anamneseprinzip. . . . .	44
2.8.10	Yin – Yang . . . . .	45
2.8.11	Blut- und Qi-Syndrome . . . . .	45

2.8.12	Meridiansyndrome	45
<b>3</b>	<b>Die Funktionen der Organe in der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)</b>	<b>47</b>
3.1	Funktionskreis Holz – die Leber	47
3.1.1	Le-Qi-Stagnation	48
3.2	Funktionskreis Feuer – das Herz	48
3.3	Funktionskreis Erde – die Milz	49
3.3.1	Milz-Qi-Mangel	51
3.3.2	Leber-Milz-Dysharmonie	52
3.4	Funktionskreis Metall – die Lunge	52
3.5	Funktionskreis Wasser – die Niere	53
3.5.1	Nieren-Yang-Mangel	54
3.5.2	Nieren-Yin-Mangel	55
3.5.3	Feuchte-Hitze	55

## Teil 2

### Systematik

<b>4</b>	<b>„Zugang zur Tiefe“ – Xue: Der Punkt</b>	<b>58</b>
4.1	Akupunkturpunkte	58
4.2	Meridianpunkte	59
4.2.1	Hauptgruppen	59
4.2.2	Die Antiken Punkte	61
4.2.3	Tonisierungs- und Sedierungspunkte	62
4.2.4	Die Akut-(Xi-, Spalten-)Punkte	62
4.2.5	Kreuzungs-(Gruppen-, Luo-)Punkte	63
4.2.6	Die Kardinal-(Schlüssel-)Punkte	63
4.2.7	Die chinesischen Meisterpunkte	64
4.2.8	Die europäischen Meisterpunkte	64
4.2.9	Extrapunkte (PaM/Neupunkte)	66
4.2.10	Ah-Shi-Punkte	66
4.2.11	Somatotopien	66
4.2.12	Ohrakupunktur	66
4.2.13	Symptomatisch wirkende Punkte	68
<b>5</b>	<b>Das Meridiansystem der Akupunktur</b>	<b>69</b>
5.1	System-Übersicht	69
5.1.1	Drei Meridianumläufe	70
5.2	Meridianpartnerschaften	71
5.2.1	Gekoppelte Meridiane	71
5.2.2	Korrespondierende Meridiane	73
5.3	Sondermeridiane	73
5.4	Die Bedeutung der Meridiane für die Traditionelle Chinesische Medizin	74
5.5	Die zwölf Hauptmeridiane	74
5.5.1	Einteilung	74
5.5.2	Lungenmeridian	74
5.5.3	Dickdarmmeridian	76
5.5.4	Magenmeridian	78
5.5.5	Milz-Pankreas-Meridian	80
5.5.6	Herzmeridian	82
5.5.7	Dünndarmmeridian	83
5.5.8	Blasenmeridian	84
5.5.9	Nierenmeridian	86
5.5.10	Perikardmeridian (Kreislauf/Sexualität)	88
5.5.11	Drei-Erwärmer-Meridian	89

5.5.12	Gallenblasenmeridian . . . . .	90
5.5.13	Lebermeridian . . . . .	91
5.6	<b>Die Sondermeridiane</b> . . . . .	92
5.6.1	Ren-Mai-Meridian . . . . .	92
5.6.2	Du-Mai-Meridian . . . . .	93

## Teil 3

### Kriterien und Regeln

<b>6</b>	<b>Methoden der Punktlokalisierung</b> . . . . .	96
6.1	Voraussetzungen für Akupunkturtherapie . . . . .	98
<b>7</b>	<b>Wirkungen und Reaktionen</b> . . . . .	99
7.1	Wissenschaftliche Grundlagen . . . . .	99
7.1.1	Akupunkturwirkungen auf das Schmerzgeschehen . . . . .	99
<b>8</b>	<b>Integration der Akupunktur in ein Gesamt-Behandlungskonzept</b> . . . . .	102
8.1	Qualifikation . . . . .	102
8.2	Anforderungskatalog . . . . .	102
8.3	Sicherheitskatalog . . . . .	103
8.3.1	Indikationen der Akupunkturtherapie . . . . .	103
8.4	Kontraindikationen . . . . .	104
<b>9</b>	<b>Besonderheiten der Akupunktur in der Schwangerschaft</b> . . . . .	105
<b>10</b>	<b>Mögliche Komplikationen</b> . . . . .	106
10.1	Direkte Komplikationen . . . . .	106
10.2	Indirekte Komplikationen . . . . .	107
10.3	Allgemeine Empfehlungen . . . . .	108
10.4	Akupunktur aus rechtlicher Sicht . . . . .	108
<b>11</b>	<b>Behandlungsprinzipien und therapeutische Richtlinien</b> . . . . .	111
11.1	Die zehn wichtigsten Behandlungsprinzipien . . . . .	111
11.2	Die wichtigsten therapeutischen Richtlinien . . . . .	112
11.3	Die Dreier-Regel . . . . .	112
11.4	Die 16 Fragen der TCM zur Anamnese nach Wang Xuetai . . . . .	113
11.5	TCM-Anamnese . . . . .	113
11.6	Palpation . . . . .	114
11.7	Kriterien der Syndromtherapie . . . . .	114
<b>12</b>	<b>Behandlungstechnik</b> . . . . .	115
12.1	<b>Akupunktur</b> . . . . .	115
12.1.1	Vorbereitung . . . . .	115
12.1.2	Lagerung . . . . .	115
12.1.3	Nadelmaterial . . . . .	115
12.1.4	Behandlungsdauer . . . . .	116
12.1.5	Stichtechnik . . . . .	117
12.1.6	Stichrichtung . . . . .	119
12.1.7	Nadelentfernung . . . . .	119
12.1.8	Manipulationstechniken . . . . .	119
12.1.9	Das Nadelsensationsgefühl De Qi . . . . .	120
12.2	<b>Moxibustionstherapie</b> . . . . .	121
12.2.1	Klassische Form . . . . .	121
12.2.2	Weitere Formen . . . . .	121
12.2.3	Infrarotmoxibustion . . . . .	122

12.3	Elektrostimulation . . . . .	122
12.4	Laserakupunktur . . . . .	122
12.5	TENS – Transkutane elektrische Nervenstimulation . . . . .	124
12.5.1	Geschichte und Durchführung der TENS-Methode . . . . .	124
12.5.2	Indikationen und Kontraindikationen . . . . .	125
12.5.3	Frequenzen und Stimulationsdauer . . . . .	125
12.5.4	Elektroden . . . . .	126
12.5.5	Vergleich TENS und Akupunktur . . . . .	127
12.5.6	TENS-Behandlungsindikationen in der Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett . . . . .	127
12.6	Injektionsakupunktur . . . . .	130
12.7	Akupressur . . . . .	130
12.8	Qigong . . . . .	131
<b>13</b>	<b>Ordnungsschema . . . . .</b>	<b>132</b>
13.1	Therapiekategorien . . . . .	132
13.2	Punktkategorien . . . . .	132
13.2.1	Hauptpunkt . . . . .	132
13.2.2	Fempunkte . . . . .	133
13.2.3	Lokale Punkte . . . . .	133
13.2.4	Regionale Punkte . . . . .	133
13.2.5	Kontralaterale und oppositionelle Punkte . . . . .	133
13.2.6	Besondere Punkte (spezifische Punkte) . . . . .	134
13.2.7	Ohrakupunkturpunkte . . . . .	134
13.2.8	Nomenklatur . . . . .	134
13.3	Ohrakupunktur . . . . .	134
<b>14</b>	<b>Voraussetzungen für Akupunkturtherapie in der Klinik . . . . .</b>	<b>136</b>

## Teil 4

### Praxis der Akupunktur in Geburtshilfe und Frauenheilkunde

15	Zur Methode . . . . .	138
15.1	Zur Qualifikation bei Hebammen . . . . .	138
16	Indikationsliste Geburtshilfe – Vergleich westliche Medizin/TCM . . . . .	139
16.1	Bewährte Indikationsliste der geburtshilflichen Akupunktur . . . . .	139
16.2	Wichtige geburtshilfliche TCM-Indikationen in China . . . . .	139
17	Indikationen in der Schwangerschaft . . . . .	140
17.1	Psychisch ausgleichende Gesamtregulation . . . . .	140
17.1.1	Schlafstörungen . . . . .	140
17.1.2	Angst und Verspannung . . . . .	140
17.2	Hyperemesis gravidarum . . . . .	141
17.3	Sodbrennen und Erbrechen . . . . .	142
17.4	Vorzeitige Wehen und drohende Frühgeburt . . . . .	142
17.5	Infektionen in der Schwangerschaft . . . . .	143
17.6	Suchtbehandlung in der Schwangerschaft . . . . .	143
17.7	Beckenendlage . . . . .	144
17.8	Präeklampsie . . . . .	146
17.8.1	Behandlung der Ödeme . . . . .	146
17.8.2	Hypertonie . . . . .	146
17.9	Schmerzzustände in der Schwangerschaft . . . . .	147
17.9.1	Allgemeine Schmerzpunkte . . . . .	147
17.9.2	Rückenschmerzen (Lumboischialgien) . . . . .	147
17.9.3	Kopfschmerzen und Migräne . . . . .	148

17.9.4	Karpaltunnelsyndrom. . . . .	148
17.10	Geburtsvorbereitende Akupunkturtherapie (Mannheimer Schema nach Römer). . . . .	149
<b>18</b>	<b>Peripartale Indikationen</b> . . . . .	<b>152</b>
18.1	Geburtseinleitung . . . . .	152
18.2	Akupunktur unter der Geburt . . . . .	152
18.3	Schmerzlinderung unter der Geburt . . . . .	153
18.4	Dysfunktionelle Wehen und Wehenkoordinationsstörungen. . . . .	154
18.5	Zervixdystokie . . . . .	155
18.6	Plazentalösungsstörungen . . . . .	156
<b>19</b>	<b>Indikationen im Wochenbett</b> . . . . .	<b>158</b>
19.1	Rückbildungsstörungen . . . . .	158
19.2	Funktionsstörungen der Brust . . . . .	158
19.2.1	Stau/Schmerz . . . . .	160
19.2.2	Mastitis (Hitze). . . . .	160
19.2.3	Mangelnde Milchbildung (Leere) . . . . .	160
19.3	Psychische Störungen im Wochenbett . . . . .	161
19.3.1	Depressive Verstimmung . . . . .	161
19.4	Obstipation . . . . .	162
19.5	Blasenentleerungsstörungen . . . . .	162
19.6	Nachtschweiß. . . . .	163
19.7	Notfallpunkte . . . . .	163
<b>20</b>	<b>Akupunktur in der Frauenheilkunde</b> . . . . .	<b>164</b>
20.1	Bedeutung der Akupunktur . . . . .	164
20.2	Akupunkturindikationen bei frauenheilkundlichen Störungen . . . . .	167
20.3	Allgemeine Therapieprinzipien. . . . .	168
20.4	Prämenstruelles Syndrom (PMS). . . . .	169
20.5	Dysmenorrhö . . . . .	169
20.6	Funktionelle Zyklusstörungen . . . . .	170
20.7	Amenorrhö . . . . .	170
20.8	Sterilität/Infertilität . . . . .	171
20.9	Klimakterisches Syndrom . . . . .	172
20.10	Fluor vaginalis. . . . .	172
20.11	Pruritus vulvae . . . . .	173
20.12	Adnexitis . . . . .	173
20.13	Chronische Unterbauchschmerzen . . . . .	173
20.14	Das Kreuzschmerzsyndrom der Frau . . . . .	174
20.15	Kopfschmerzsyndrome – hormonell bedingte Migräne . . . . .	174
20.16	Urethritis und Zystitis . . . . .	175
20.17	Chronisch rezidivierende Infekte. . . . .	176
20.18	Emesis unter Chemotherapie. . . . .	176
20.19	Mastopathie und Mastodynie . . . . .	177
20.20	Chronisch rezidivierende nonpuerperale Mastitis. . . . .	177
20.21	Schmerzen nach Mastektomie . . . . .	177
20.22	Ausblick . . . . .	178

## Teil 5

### Punktatlas

<b>21</b>	<b>Wichtige Akupunkturpunkte</b> . . . . .	<b>181</b>
21.1	Lu 7 Lieque. . . . .	182
21.2	Lu 9 Taiyuan . . . . .	184
21.3	Di 4 Hegu . . . . .	186

21.4	Di 10 Shousanli . . . . .	188
21.5	Di 11 Quchi . . . . .	189
21.6	Di 20 Ying Xiang . . . . .	190
21.7	Ma 15 Wuyi . . . . .	192
21.8	Ma 16 Yingchuang . . . . .	194
21.9	Ma 17 Ruzhong . . . . .	195
21.10	Ma 18 Rugen . . . . .	196
21.11	Ma 25 Tianshu . . . . .	197
21.12	Ma 36 Zusanli . . . . .	198
21.13	Ma 40 Feng Long . . . . .	200
21.14	Ma 44 Neiting . . . . .	201
21.15	MP 4 Gongsun . . . . .	202
21.16	MP 6 Sanyinjiao . . . . .	204
21.17	MP 9 Yinlingquan . . . . .	206
21.18	MP 10 Xue Hai . . . . .	207
21.19	He 3 Shaohai . . . . .	208
21.20	He 7 Shenmen . . . . .	209
21.21	Dü 1 Shao Ze . . . . .	210
21.22	Dü 3 Houxi . . . . .	211
21.23	Bl 2 Zanzhu . . . . .	212
21.24	Bl 10 Tianzhu . . . . .	213
21.25	Bl 20 Pishu . . . . .	214
21.26	Bl 21 Weishu . . . . .	215
21.27	Bl 23 Shenshu . . . . .	216
21.28	Bl 25 Dachangshu . . . . .	218
21.29	Bl 28 Panguangshu . . . . .	219
21.30	Bl 31 Shangliao . . . . .	220
21.31	Bl 32 Ciliao . . . . .	221
21.32	Bl 40 Weizhong . . . . .	222
21.33	Bl 60 Kunlun . . . . .	223
21.34	Bl 62 Shenmai . . . . .	224
21.35	Bl 67 Zhiyin . . . . .	225
21.36	Ni 1 Yongquan . . . . .	226
21.37	Ni 3 Taixi . . . . .	227
21.38	Ni 6 Zhaohai . . . . .	228
21.39	Ni 7 Fu Liu . . . . .	230
21.40	Ni 16 Huangshu . . . . .	231
21.41	Pe 6 (KS 6) Neiguan . . . . .	232
21.42	Pe 7 (KS 7) Daling . . . . .	234
21.43	3E5 Wai Guan . . . . .	235
21.44	Gb 14 Yangbai . . . . .	236
21.45	Gb 20 Fengchi . . . . .	238
21.46	Gb 21 Jianjing . . . . .	240
21.47	Gb 30 Huantiao . . . . .	241
21.48	Gb 34 Yanglingquan . . . . .	242
21.49	Gb 41 Zulinqi . . . . .	243
21.50	Le 3 Taichong . . . . .	244
21.51	Du Mai 3 (LG 3) Yaoyangguan . . . . .	246
21.52	Du Mai 4 (LG 4) Mingmen . . . . .	247
21.53	Du Mai 14 (LG 14) Dazhui . . . . .	248
21.54	Du Mai 20 (LG 20) Baihui . . . . .	249
21.55	Du Mai 26 (LG 26) Renzhong/Shuigou . . . . .	250
21.56	Ren Mai 1 (KG 1) Huiyin . . . . .	251
21.57	Ren Mai 2 (KG 2) Qugu . . . . .	252
21.58	Ren Mai 3 (KG 3) Zhongji . . . . .	253
21.59	Ren Mai 4 (KG 4) Guanyuan . . . . .	254

21.60	Ren Mai 6 (KG 6) Qihai . . . . .	255
21.61	Ren Mai 12 (KG 12) Zhongwan . . . . .	256
21.62	Ren Mai 15 (KG 15) Jiuwei . . . . .	257
21.63	Ren Mai 17 (KG 17) Danzhong/Shanzhong . . . . .	258
<b>22</b>	<b>Extrapunkte</b> . . . . .	<b>259</b>
22.1	Sishencong EX-HN 1 . . . . .	259
22.2	Yintang (PaM) EX-HN 3. . . . .	260
22.3	Taiyang EX-HN 5. . . . .	261
22.4	Zigong EX-CA 1 . . . . .	262
22.5	Huatuojiaji EX-B 2. . . . .	263
22.6	Weiterer Extrapunkt Präaxillärer Brustpunkt (PAB) . . . . .	264
<b>23</b>	<b>Ohrakupunktur und Übungssohr</b> . . . . .	<b>265</b>

## Teil 6

### Besondere Verfahren

<b>24</b>	<b>Chinesische Ernährungslehre</b> . . . . .	<b>268</b>
	<i>Annette Weisky</i>	
24.1	Fünf-Elemente-Ernährung und Chinesische Diätetik . . . . .	268
24.1.1	Definition der Fünf-Elemente-Ernährung. . . . .	268
24.1.2	Unterscheidung zur chinesischen Diätetik. . . . .	268
24.2	Wirkung und Anwendung der Fünf-Elemente-Lehre . . . . .	268
24.2.1	Speisen auswählen, die man gut verträgt . . . . .	268
24.2.2	Anwendungsbereiche – gesundheitliche Selbstvorsorge . . . . .	269
24.2.3	Fünf Geschmäcker in einem abgerundeten Gericht . . . . .	269
24.2.4	Fünf Elemente – fünf Geschmäcker. . . . .	269
24.2.5	Von eisig bis heiß – das Temperaturverhalten . . . . .	270
24.2.6	Auch die Zubereitung spielt eine Rolle . . . . .	271
24.2.7	Empfehlungen nach Tageszeiten . . . . .	271
24.2.8	Empfehlungen nach Jahreszeiten . . . . .	271
24.2.9	Empfehlungen nach Lebensphasen. . . . .	272
24.2.10	Empfehlungen nach pathogenen Faktoren . . . . .	272
24.2.11	Fünf-Elemente-Ernährung in der Schwangerschaft und im Wochenbett . . . . .	273
24.2.12	Stärkung der Mitte – möglicher Speiseplan für Schwangerschaft und Wochenbett . . . . .	274
24.2.13	Wichtige Grundrezepte. . . . .	275
24.3	Anwendung der Chinesischen Diätetik . . . . .	276
24.3.1	Allgemeine Anwendung nach Chinesischer Diätetik . . . . .	276
24.3.2	Durchführung einer Ernährungsberatung . . . . .	277
24.3.3	Einteilung der Nahrungsmittel zusätzlich nach Organbezug und Wirkrichtung . . . . .	277
24.3.4	Einteilung der Nahrungsmittel nach Sorten . . . . .	278
24.3.5	Von morgens bis abends nur noch asiatisch essen? . . . . .	278
24.3.6	Allgemeine Diätetik. . . . .	278
24.3.7	Spezielle Diätetik . . . . .	279
24.4	Anwendung westlicher Kräuter . . . . .	284
24.4.1	Allgemeine Anwendung der westlichen Kräuter . . . . .	284
24.4.2	Spezielle Rezepturen für Chinesische Erkrankungsmuster. . . . .	284
24.5	Praktische Beispiele mal anders . . . . .	285
24.5.1	Buchweizenbrei . . . . .	285
24.5.2	Dinkel-Knabbergebäck zum Mitnehmen. . . . .	285
24.5.3	Kraftkekse . . . . .	285
24.5.4	Süße Rinderleber . . . . .	285
24.5.5	Roter Smoothie . . . . .	285
24.5.6	Powerriegel . . . . .	285

<b>25</b>	<b>Baby-Shiatsu und Shōnishin – Zwei japanische Behandlungsmethoden für einen starken Start ins Leben</b> . . . . .	<b>286</b>
	<i>Karin Kalbantner-Wernicke, Thomas Wernicke</i>	
<b>25.1</b>	<b>Die Basis von Baby-Shiatsu und Shōnishin</b> . . . . .	<b>286</b>
25.1.1	Das Modell der energetischen Entwicklung . . . . .	286
25.1.2	Überblick über die Entwicklungsebenen . . . . .	287
25.1.3	Die 3 Meridianfamilien . . . . .	287
25.1.4	Die Themen der 3 Meridianfamilien . . . . .	287
25.1.5	Die kindliche Entwicklung am Beispiel der vorderen Meridianfamilie . . . . .	288
<b>25.2</b>	<b>Baby-Shiatsu</b> . . . . .	<b>289</b>
25.2.1	Der Beginn einer wunderbaren Entwicklung . . . . .	290
25.2.2	Baby-Shiatsu und die Eltern . . . . .	290
25.2.3	Die Besonderheiten von Baby-Shiatsu . . . . .	290
25.2.4	Drück mich mal, bitte aber richtig – die Behandlungssequenz der vorderen Meridianfamilie . . . . .	291
25.2.5	Aktivierung der vorderen Familie der Mutter . . . . .	296
<b>25.3</b>	<b>Shōnishin</b> . . . . .	<b>297</b>
25.3.1	Geschichte . . . . .	297
25.3.2	Grundlagen der Diagnostik . . . . .	298
25.3.3	Shōnishin-Studie mit asymmetrischen Babys (sog. KiSS-Syndrom) . . . . .	301
25.3.4	Shōnishin kennt keine Altersbeschränkung . . . . .	303
25.3.5	Ausblick . . . . .	303
<b>25.4</b>	<b>Weiterführende Literatur</b> . . . . .	<b>304</b>
<b>25.5</b>	<b>Ausbildung</b> . . . . .	<b>304</b>
<b>26</b>	<b>Aku-Taping</b> . . . . .	<b>305</b>
<b>26.1</b>	<b>Was ist Aku-Taping und wie wirkt das Verfahren?</b> . . . . .	<b>305</b>
<b>26.2</b>	<b>Bindegewebe und Faszien aus TCM-Sicht: das Yin (Substanz) und das Yang (Funktion) des Bindegewebes</b> . . . . .	<b>307</b>
<b>26.3</b>	<b>Praktische Anwendung</b> . . . . .	<b>308</b>
26.3.1	Material . . . . .	308
26.3.2	Tape-Formen . . . . .	310
26.3.3	Anlegen des Tapes . . . . .	311
<b>26.4</b>	<b>Kontraindikationen und Komplikationen</b> . . . . .	<b>314</b>
26.4.1	Absolute Kontraindikationen . . . . .	314
26.4.2	Relative Kontraindikationen . . . . .	314
26.4.3	Komplikationen . . . . .	314
<b>26.5</b>	<b>Allgemeine Hinweise zum Tape-Verfahren</b> . . . . .	<b>315</b>
<b>26.6</b>	<b>Empfohlene Wirkrichtungen</b> . . . . .	<b>315</b>
<b>26.7</b>	<b>Tapes</b> . . . . .	<b>315</b>
26.7.1	Meridian-Tapes . . . . .	315
<b>26.8</b>	<b>In der Praxis wichtige Tapes</b> . . . . .	<b>323</b>
26.8.1	Unterarmbeuger-Tape (Pe-Tape) . . . . .	323
26.8.2	Unterarmstrecker-Tape (3-E-Tape) . . . . .	324
26.8.3	Schulterblattheber-Tape (HWS-BI-Tape) . . . . .	324
26.8.4	Halswirbelsäulen-Tape (BI, Du Mai, Gb-HWS-Tape) . . . . .	325
26.8.5	Halswirbelsäulen-Lymph-Tape (HWS-Lymph-Tape) . . . . .	326
26.8.6	Brustwirbelsäulen-Tape (BWS-BI-Tape) . . . . .	327
26.8.7	Lendenwirbelsäulen-Tape (LWS-BI-Tape) . . . . .	328
26.8.8	Kreuzdarmbeingelenk-Tape (ISG-Tape) . . . . .	330
26.8.9	Kniegelenk-Tape . . . . .	331
26.8.10	Achillessehnen-Sprunggelenk-Tape . . . . .	332
26.8.11	Symphysen-Tape . . . . .	333
26.8.12	Narben-Tapes . . . . .	334
<b>26.9</b>	<b>Indikationen, bei denen sich das Tape-Verfahren (Aku-Taping) bewährt hat</b> . . . . .	<b>335</b>
<b>26.10</b>	<b>Indikationen, bei denen keine Empfehlung für das Tape-Verfahren ausgesprochen werden kann</b> . . . . .	<b>335</b>
26.10.1	Brust-Tape bei Funktionsstörungen der Brust . . . . .	335
26.10.2	Bauchmuskel-Tape . . . . .	336



26.10.3	Geburtsvorbereitung, Beckenendlage . . . . .	337
26.10.4	Bindegewebsschwäche, Schwangerschaftsstreifen, Krampfadern und Rückbildung. . . . .	338
26.10.5	Tape unter der Geburt . . . . .	338
26.10.6	Angststörung, Depressivität . . . . .	338
26.10.7	Burn-Out-Syndrom . . . . .	338
26.10.8	Erschöpfung . . . . .	339
26.10.9	Nahrungsmittelunverträglichkeiten. . . . .	339
26.10.10	Schlafstörungen . . . . .	339
26.10.11	Kinderwunsch . . . . .	339
26.10.12	Wechseljahresbeschwerden . . . . .	340
26.10.13	Blasenschwäche, Inkontinenz . . . . .	340
26.10.14	Hypertonie, Hypotonie . . . . .	341
26.10.15	Ödeme . . . . .	341
26.11	Resümee . . . . .	341
26.12	Ausbildung. . . . .	342
<b>27</b>	<b>Wichtige Begriffe aus der Chinesischen Medizin . . . . .</b>	<b>343</b>

## Teil 7

### Akupunktur-Ausbildungsrichtlinien

<b>28</b>	<b>Empfehlungen des DHV für die Ausbildung von Hebammen in Akupunktur und Grundlagen der Chinesischen Medizin . . . . .</b>	<b>346</b>
28.1	Warum Empfehlungen des DHV? . . . . .	346
28.2	Mindestvoraussetzungen für die Ausbildung . . . . .	346
28.3	Ausbildungsinhalte. . . . .	347
28.3.1	Prüfung . . . . .	347
28.4	Übergangsregelungen . . . . .	347
28.5	Rechtsgrundlagen . . . . .	348
28.5.1	Indikationsliste. . . . .	349
<b>29</b>	<b>Empfehlungen des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) für die Ausbildung von Hebammen in Akupunktur und Grundlagen der Chinesischen Medizin. . . . .</b>	<b>350</b>
29.1	Mindestvoraussetzungen des ÖHG für die Akupunkturausbildung von Hebammen in Österreich. . . . .	350
29.2	Übergangsregelungen . . . . .	350
29.3	Rechtsgrundlagen . . . . .	350
29.4	Indikationen zur Akupunktur in der Geburtshilfe für Hebammen . . . . .	351
29.4.1	Kompetenzprofil: Hebammen mit Akupunkturausbildung . . . . .	351
<b>30</b>	<b>Empfehlungen des Schweizerischen Hebammenverbandes SHV und der Schweizerischen Berufsorganisation für Traditionelle Chinesische Medizin SBO-TCM . . . . .</b>	<b>353</b>
30.1	Richtlinien für die Akupunkturausbildung der Hebammen in der Schweiz. . . . .	353
30.2	Curriculum Akupunkturausbildung für Hebammen . . . . .	353
30.3	Ausbildungen in Akupunktur und Chinesischer Medizin im Bereich Geburtshilfe und Frauenheilkunde . . . . .	355
<b>31</b>	<b>Überprüfen Sie Ihr Wissen . . . . .</b>	<b>356</b>
31.1	Fragen . . . . .	356
31.2	Antworten . . . . .	362
31.3	Fallbeispiele . . . . .	363
<b>32</b>	<b>Literatur und Quellen . . . . .</b>	<b>364</b>
	<b>Sachverzeichnis . . . . .</b>	<b>366</b>